

Musikverein Ostbevern e.V., Am Friedhof 47, 48346 Ostbevern

Gemeindeverwaltung Ostbevern Herrn Bürgermeister Jürgen Hoffstädt Hauptstr. 24

48346 Ostbevern



www.musikverein-ostbevern.de

Bankverbindung: Vereinigte Volksbank eG BLZ: 412 626 21

Kto.Nr.: 7 801 108 400 Spendenkonto: 7 801 108 401 Steuer-Nr.: 346/5849/0085

Ostbevern, 18.Mai 2009

Erweiterung Sporthalle der Hauptschule

Sehr geehrter Herr Hoffstädt,

in verschiedenen Gesprächen zwischen Ihnen und uns als Vorstand des Musikvereins haben wir über eine Bühnenerweiterung im Rahmen einer Sanierung der Hauptschulsporthalle gesprochen. Die Bühne, die ihren Hauptzweck in der Schul- und Kulturarbeit finden soll, sollte dem MVO die Möglichkeit geben, diese zusätzlich ein- bis zweimal wöchentlich für die Probenarbeit zu nutzen.

Zuletzt haben wir uns, gemeinsam mit Ihnen und dem BSV, eine vergleichbare Bühne in Everswinkel angesehen, vor allem, um die in die Sporthalle dringende Lautstärke zu überprüfen. Hierbei hat sich sehr deutlich gezeigt, dass ein Orchester in unserer Größenordung eine nicht zu überhörende Lautstärke in die Sporthalle hinein tragen würde. Uns ist natürlich bewusst, dass die Sporthalle der Hauptschule auch in Zukunft vom BSV Ostbevern, vorrangig von der Tischtennis-Abteilung, genutzt werden soll.

Das hieße zum einen, dass der BSV Montags Abends mit unserer Musik trainieren müsste, zum anderen, das Meisterschaftsspiele Sonntags Vormittags in der zweiten Jahreshälfte sicherlich gestört würden. In einem offenen Gespräch zwischen uns und dem BSV sind die Bedenken des Sportvereins berechtigterweise sehr deutlich geworden.

Der Vorstand des Musikvereins hat sich somit in den letzten Wochen Gedanken über diese Lösung gemacht. Wir sind nunmehr zu der Überzeugung gekommen, dass eine Orchesterprobe des MVO auf der Sporthallenbühne für beide Vereine langfristig ein Kompromiss bedeuten würde. Wir möchten in keinem Fall unsere guten Beziehungen zum BSV Ostbevern durch Missstimmungen und Verärgerungen über Lautstärken oder anderen Dingen für die Zukunft auf die Probe stellen.



Zudem stellen wir uns die Frage, ob wir uns nicht selbst mittelfristig in der Probenarbeit beeinträchtigt fühlen könnten, wenn wir wissen, dass hinter der Wand jeder falsche Ton von zahlreichen Zuhörern aufgenommen wird.

Aus den genannten Gründen haben wir entschieden, dieses Projekt für uns als MVO erstmal nicht weiter zu verfolgen und zukünftig wie bisher die Aula der Hauptschule für die Probenarbeit zu nutzen. Wir sind uns sicher, im Sinne für beide Vereine die richtige Entscheidung getroffen zu haben und hoffen deshalb auch auf Ihr Verständnis.

Trotzdem möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Ihnen bedanken, für Ihre wirklich gut gemeinte Idee und dafür, dass Sie uns von Anfang an so offen mit in das Thema einbezogen haben. Sie haben uns damit nochmals gezeigt, dass Ihnen unsere Arbeit in Ostbevern gefällt und wichtig ist.

Abschließend möchten wir noch einmal Stellung nehmen zu unserer Unterkunft in der Hauptschule. Grundsätzlich sind wir dort zufrieden. Wir benötigen jedoch, wie schon mehrfach angesprochen, ganz dringend einen neuen Raum für unsere Instrumente, Uniformen und Noten. Der feuchte Kellerraum ist für die Unterbringung dieser wertvollen Dinge kein Zustand mehr. Zudem sind die Schallisolierungen unter der Decke der Aula von einem Maler übergestrichen worden und dadurch unbrauchbar gemacht. Wir würden uns deshalb sehr freuen wenn Sie uns in diesen beiden Punkten noch mal unterstützen könnten. Vielleicht können wir hierzu in den nächsten Tagen noch einmal Kontakt miteinander aufnehmen.

Mit besten Grüßen

Musikverein Ostbevern e.V.

Sebastian Hesse

- 1. Vorsitzender -

Martin Ingebrand